

■ International

Umsteigefrei und schneller

aus SIGNAL 02/2009 (Mai 2009), Seite 26 (Artikel-Nr: 10000875)
Deutscher Bahnkunden-Verband

Neues Bahnangebot zwischen Dresden und Breslau

Seit dem 1. März 2009 verbindet die RegionalExpress- Linie 100 drei Mal täglich die Städte Dresden und Wrocław (Breslau) und ersetzt damit die bisherigen Anschlussverbindungen mit Umsteigen in Görlitz. In Dresden Hbf ist die Abfahrt um 7.27 Uhr, 13.27 Uhr und 17.27 Uhr, in Wrocław Główny um 7.05 Uhr, 13.05 Uhr und 18.05 Uhr. Zwischenhalte sind Bautzen, Görlitz, Zgorzelec, Wegliniec, Boleslawiec und Legnica. Die Fahrzeit ist mit 3:30 Stunden deutlich kürzer und damit wesentlich attraktiver als die bisherige Umsteige Verbindung mit 4:23 Stunden.

Zum Einsatz kommen klimatisierte Dieseltriebwagen von DB Regio (Baureihe 642). Die Fahrzeuge wurden in der DB-Regio-Werkstatt Dresden-Altstadt für das Streckennetz der polnischen Bahn u. a. bezüglich Zugfunk und Sicherungstechnik angepasst.

Ergänzend dazu wurde mit dem »Dresden-Wrocław Regio Spezial« auch ein attraktives tarifliches Angebot geschaffen. Dieses Pauschalpreis-Angebot gilt innerhalb von drei Tagen für eine Hin- und Rückfahrt und kostet als Single-Ticket für Einzelreisende in der 2. Klasse 39 Euro und in der 1. Klasse 55 Euro. Mit dem Familien-Ticket (59 Euro, 2. Klasse) können zwei Erwachsene (Eltern/ Großeltern) mit bis zu drei Kindern unter 15 Jahren reisen. Das Gruppenticket für bis zu fünf Personen kostet 79 Euro (2. Klasse). Die genannten Preise gelten für den Kauf an DB-Automaten, beim Kauf in DB-Reisezentren oder DB-Agenturen wird leider ein Zuschlag von 2 Euro erhoben.

Verbesserungspotenzial gibt es bei der RegionalExpress-Linie 100 durch die Einrichtung eines Haltes in Löbau. Dieser Vorschlag wurde vom Deutschen Bahnkunden- Verband bei den zuständigen Stellen bereits eingereicht. Auch wenn eine Umsetzung im laufenden Fahrplanabschnitt aufgrund von Anschlussbeziehungen nicht mehr möglich ist, so besteht jedoch zum kommenden Fahrplanwechsel im Dezember 2009 die Möglichkeit einer entsprechenden Korrektur.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10000875>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten



Breslau Hbf. Von Dresden aus für 39 Euro ohne Umsteigen zu erreichen. (Foto: Wikipedia)

Bahnkundenverband kritisiert fehlenden Zughalt in Löbau

■ Löbau

Der Deutsche Bahnkundenverband hat jetzt seine Kritik bekräftigt, dass der seit Sonntag zwischen Dresden und Breslau (Wrocław) verkehrende Zug nicht in Löbau hält. „Die Begründung der Deutschen Bahn ist für uns nicht nachvollziehbar“, so Michael Cleve, Regionalvorsitzender des Bahnkundenverbands der Region Oberlausitz-Niederschlesien. Er widerspreche mit aller Entschiedenheit der Begründung, dass ein Stopp in Löbau Fahrzeit verlängere und zu deutlich höheren Betriebskosten führe. Cleve betont, dass bis 2004 auch die Interregio- und Intercity-Züge in Löbau gehalten hätten. Gerade dieser Halt sei damals mit verbesserter Wirtschaftlichkeit begründet worden.

Außerdem werde das neue Zugangebot auch mit öffentlichen Mitteln über den Verkehrsverbund Zvon mitfinanziert. Daher dürften die Einwohner der Region im Bereich des öffentlichen Verkehrs nicht ausgegrenzt werden. (SZ)

(Sächsische Zeitung, 3. März 2009)